



CLUBZEITUNG 3/90

# DAS STEUERRAD

SCHIFFSMODELLBAU-CLUB ALBATROS ELLERAU e.V.  
Stockholmweg 17 2086 Ellerau  
Kreissparkasse Pinneberg, Konto 833 25 04  
Bankleitzahl 221 514 10

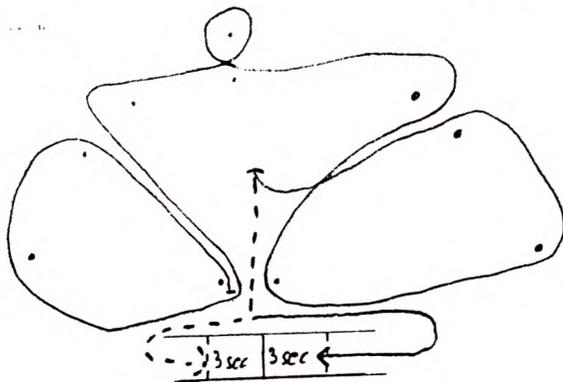
## Inhalt dieser Ausgabe:

Seite 1	Titelseite
Seite 2	Schinkenregatta Gudow 1990
Seite 3	Pokalfahren in Bad Schwartau
Seite 4	Landesmeisterschaften der Sen.
Seite 5	Vereinsmeisterschaften 1990
Seite 6	Vereinsmeisterschaften in der Zukunft
Seite 7	Neumitglieder und Abgänge
Seite 8	Pinnwand

Jeglicher Schriftverkehr an den SMC Albatros  
Ellerau e.V. bitte an:  
Harald Sies, Stockholmweg 17, 2086 Ellerau

Schinkenregatta Gudow 1990

Am 17.Juni fuhren drei Jugendliche und drei Erwachsene um 7.45 Uhr zum Pokalwettbewerb nach Gudow. Nach einer Fahrzeit von 1,5 Stunden fuhren wir durch Hamburg zur Autobahn A 24. Nach Verlassen der Autobahn ging es über eine wildromantische Landstraße nach Gudow. Nach mehreren Versuchen fanden wir endlich den See, der sehr versteckt gelegen war. Nachdem wir unser Zelt und unsere Schiffe aufgebaut hatten und uns angemeldet hatten, durften wir noch eine kleine Probefahrt machen. Hierbei stellten wir fest, daß Stefan Bihl die Empfangsbatterien für das Vereinsboot zu Hause gelassen hatte, zum Glück konnte ich mit 4 Batterien aushelfen. Um 10.00 Uhr begann der Wettbewerb, bei dem der Nauticuskurs abgefahren werden mußte. Das Schwerste am ganzen Kurs war das Eindocken in einen Kanal, welcher nur 15 cm breiter war, als das Schiff. Hier mußte das Schiff 3 Sekunden lang liegen bleiben, ohne einer der Banden zu berühren. Die Gesamtzeit für den Kurs betrug 7 Minuten.



Nachdem alle 31 Starter ihre 2 Läufe absolviert hatten, ging es zur Siegerehrung. Jugendliche und Erwachsene wurden gemeinsam gewertet. Es gab folgende Ergebnisse:

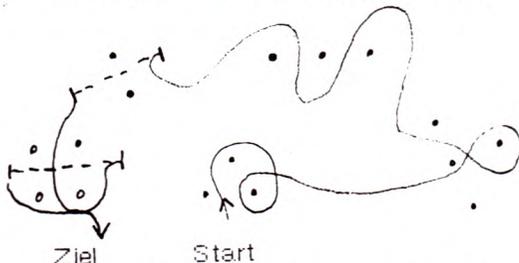
an 29.Stelle	Julian Bubel
an 27.Stelle	Dennis Hering
an 21.Stelle	Jörg Klug
an 12.Stelle	Stefan Bihl
an 8.Stelle	Manfred Bubel
an 5.Stelle	Robert Klug

Nach der Siegerehrung packten wir unsere Sachen und machten noch einen kleinen Abstecher zur nahgelegenen früheren DDR-Grenze, wo es einen Grenzübergang für Fußgänger und Radfahrer gab. Nach einem kurzen Ausflug auf dem alten DDR Gebiet machten wir uns auf den Heimweg, wo wir um 18.30 Uhr ankamen.

Robert Klug

#### Pokalfahren in Bad Schwartau

Am 22. Juli 1990 fuhren Dennis Hering und ich zum Pokalwettbewerb nach Bad Schwartau. Nachdem wir schon soviel gutes über das Pokalfahren gehört hatten, was den Gewinn von Pokalen anging, wollten auch wir unser Glück versuchen. Als nach der Registrierung der Wettbewerb um 10 Uhr gestartet wurde, sah es mit dem Wetter gar nicht so gut aus, denn der Wind pustete ganz schön über den Teich. Außerdem war der Kurs mit 2 Rückwärtsfahrten ausgestattet, die bei Seitenwind kaum zu bewältigen waren. Trotz des stürmischen Wetters waren 65 Starter gemeldet, darunter auch wieder viele Modellbauer die man von anderen Wettbewerben her kannte.

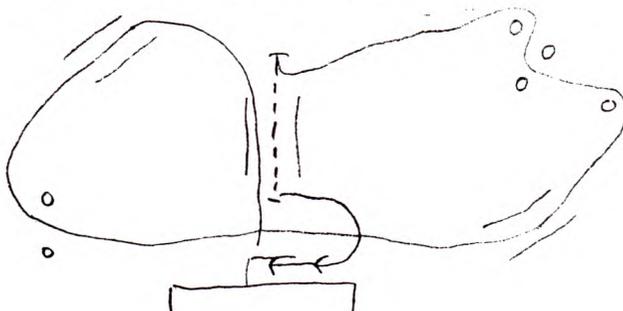


Nachdem alle Teilnehmer ihre Punkte eingefahren hatten, stellte sich heraus, daß Dennis Hering fast ein Freilos gezogen hatte, denn in seiner Schiffsklasse, Junioren über 1m, gab es nur 3 Starter, von denen Dennis den 3. Platz und somit kampflös zu einem Pokal kam. Ich hatte nicht so viel Glück, denn das Rückwärtsfahren war mal wieder alles andere als einfach. Somit hatte ich am Ende den 15. Platz erreicht. Als Gesamturteil kann man nur sagen, daß der Wettbewerb sehr gut ausgerichtet war, nur die Ellerauer Beteiligung war etwas gering. Ich hoffe, das wird nächstes Jahr anders. Um 17.30 Uhr waren wir wieder in Ellerau.

Robert Klug

### Landesmeisterschaften der Senioren.

Am 2.9.90 waren wieder einmal die Landesmeisterschaften von Schleswig-Holstein in Kiel Kronshagen. Eine Woche vorher stellte sich heraus, daß sich keine Mannschaft zusammenfinden ließ, dem einen war sein Schiff kaputt, der andere hatte ausgerechnet an diesem Wochenende keine Zeit. So mußte ich mich mit 2 weniger erfahrenen Modellbaukapitänen in die Schlacht stürzen. Als wir am Sonntagmorgen um 8.30 Uhr von Ellerau aus starteten bestand die Mannschaft aus Roland Schroeter, Jörg Klug und Robert Klug. Nach einer guten Stunde Fahrzeit waren wir an der Pfütze von See angekommen. Wenn die Kieler den See nicht noch am Vortag etwas aufgefüllt hätten, wäre das Bootsfahren wohl im Schlamm stecken geblieben. Pünktlich um 10 Uhr startete der Wettbewerb mit der Erklärung des Bojenkurses, wobei sich herausstellte, daß die meisten Tore Kanäle waren, von gut einem Meter Länge, die es ohne zu berühren zu Durchfahren galt.



In der Mittagszeit stellte sich heraus, daß insgesamt 11 Mannschaften aus Schleswig-Holstein vertreten waren. Im ersten Durchgang hatten wir uns den 10. Platz gesichert, als der zweite Durchgang startete waren wir guten Mutes unsere bisherige Position noch zu verbessern; aber nachdem die Ellerauer Mannschaft gefahren war, stellte sich heraus, daß wir mit Glück unseren Platz halten konnten. Aber trotzdem möchte ich mich bei den Modellbaukollegen bedanken, daß sie es ermöglichten, daß Ellerau bei der Landesmeisterschaft vertreten war.

Nachdem der Wettbewerb gelaufen war, und es zur Siegerehrung kam, stellte sich heraus, daß der Außenseiter Heiligenhafen/

Oldenburg Landesmeister wurde. Dieseslag wohl auch daran, daß die Heider und die Uetersener nicht vertreten waren. Auf den Plätzen folgte Itzehoe vor Bad Schwartau. Die ~~nix~~ Ellerauer Mannschaft kam am Ende noch auf den 9. Platz, wobei es aber 2 sechste Plätze gab. Die einzige Mannschaft, die hinter Ellerau blieb, waren die Chaoten aus Rendsburg, was sich auf das Bootsfahren beschränkte. Um 15 Uhr war die Veranstaltung schon zu Ende, sodaß wir schon um 16 Uhr wieder im Hause waren.

Robert Klug

#### Vereinsmeisterschaften 1990

Am 15.9.90 traf sich der Schiffsmodellbauclub zu den alljährlichen Clubmeisterschaften. Treffpunkt war der Bastelraum, wo wir uns um 9.00 Uhr einfanden. Da auf den selben Tag auch der Schulkinderpokal ausgefahren werden sollte, mußten wir uns mit dem Aufbauen beeilen, denn der Wettbewerb sollte um 9.30 Uhr beginnen. Als wir alle Vorbereitungen getroffen hatten, konnte es um 10 Uhr endlich losgehen. Es stellte sich heraus, daß nur 9 Senioren und 8 Junioren den Weg zum See gefunden hatten. Der Vereinsparcours war der Gleiche, wie der Kinderparcours, somit hatten wir einen Kurs, der von allen Teilnehmern mehr oder weniger einfach zu bewältigen war. Nach beiden Durchgängen, die schon um 12.30 Uhr zu Ende waren, gab es folgenden Endstand:

Senioren: 1. Platz Peter Grabau  
          2. Platz Harald Gietz  
          3. Platz Jörg Klug  
Junioren: 1. Platz Dennis Liebig  
          2. Platz Torge Grabau  
          3. Platz Michael Malewski

Nachdem wir alles zusammen gepackt hatten und die Siegerehrung vollzogen war, beendete ich die Meisterschaften 1990. Ich hoffe im nächsten Jahr werden sich ein paar mehr der 70 Mietglieder zur Meisterschaft einfinden.

Robert Klug  
(Wettkampfleiter)

### Vereinsmeisterschaften

Wie in jedem Jahr, so hat es sich auch 1990 wieder gezeigt, daß die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften sehr zu wünschen übrig ließ. Die Ursachen sind unterschiedlicher Natur.

Auf einer Vorstandssitzung im Oktober hat deshalb der Vorstand beschlossen, die Regularien für die Vereinsmeisterschaften zu ändern.

Ab 1991 werden keine separaten Meisterschaften mehr durchgeführt.

Die Vereinsmeister werden in Zukunft wie folgt ermittelt:

Jedes Mitglied, das sich um den Titel eines Vereinsmeisters bewirbt, muß mindestens an zwei Pokalwettbewerben in Schleswig-Holstein oder Hamburg teilgenommen haben. Nimmt ein Mitglied an mehr als zwei Wettbewerben teil, so gehen die beiden besten Ergebnisse in die Wertung ein.

Ein Beispiel soll verdeutlichen, wie der Meister ermittelt wird. Hans Meister hat an 3 Pokalwettbewerben teilgenommen.

1. Wettbewerb in Ellerau: 214 erreichte Pkt. von max. 240 Pkt.
2. Wettbewerb in Kiel : 175 erreichte Pkt. von max. 200 Pkt.
3. Wettbewerb in Uetersen: 205 erreichte Pkt. von max. 260 Pkt.

Die Wettbewerbe in Ellerau und Kiel gehen aufgrund der erreichten Punkte in die Wertung ein.

Die Ergebnisse werden in eine Prozentwertung umgesetzt.

$$\text{Wertung Ellerau} \quad \frac{214 \times 100}{240} = 89,17 \%$$

$$\text{Wertung Kiel} \quad \frac{175 \times 100}{200} = 87,50 \%$$

$$\begin{aligned} \text{Gesamtergebnis} &= (89,17\% + 87,50\%):2 \\ &= 88,34 \% \end{aligned}$$

Das Mitglied mit der besten Prozentzahl wird Vereinsmeister.

**Achtung:** Mitglieder, die nur an einem Pokalwettbewerb teilgenommen haben, können in der Meisterschaftswertung nicht berücksichtigt werden.

Neumitglieder

Wir freuen uns, daß folgende Mitglieder unserem Verein beigetreten sind:

1. Werner Killet	Senior	Eintritt	1.07.90
2. Timo Jansen	Senior	Eintritt	1.09.90
3. Norbert Steenhusen	Senior	Eintritt	1.10.90
4. Mathias Kirbach	Junior	Eintritt	1.09.90
5. Norman Alluskewitz	Junior	Eintritt	1.11.90
6. Sebastian Steenhusen	Junior	Eintritt	1.10.90
7. Timo Schlich	Junior	Eintritt	1.10.90

Wir wünschen allen neuen Mitgliedern viel Spaß und sportliche Erfolge.

Folgende Vereinsmitglieder werden uns verlassen:

1. Hannelore Bagdons	Senioren
2. Reinhard Gottschalk	
3. Günter Scholz	
4. Jürgen Albiez	
5. Stephan Winzek	
6. Mario heyer	
7. Lars hagelstein	
8. Daniela Schlünz	Jugendliche
9. Daniel Gottschalk	
10. Heiko Schröder	
11. Hans-Jörg Albiez	
12. Oliver Hermann Albiez	
13. Marc Kossin	
14. Sven Kulaß	
15. Tobias Harms	

Pinnwand

Im Januar 1991 findet eine Jahreshauptversammlung statt mit Neuwahl des gesamten Vorstandes. Um rege Beteiligung wird gebeten. Termin erfolgt noch.

Die Einzugermächtigungen sind bis spätestens 15.11. zurückzugeben.

Eine Weihnachtsfeier findet in diesem Jahr nicht statt.

Nachdem unser Kassenprüfer Gottschalk den Verein verlassen hat, wurde unser Clubmitglied Horst Liebig kommissarisch zum 2. Kassenprüfer bis zur Neuwahl ernannt.

Es wurden folgende Neuanschaffungen getätigt:  
10 Sitzhocker  
1 Computer mit Bildschirm und Drucker  
1 Miniatur-Schnellader  
1 Kapazitätsmeßgerät (wird noch gekauft)

Beiträge in dieser Clubzeitung, die mit Verfasserangaben versehen sind, stellen nicht unbedingt die Meinung des SMC Albatros e.V. oder der Redaktion dar.

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Schiffsmodellbau-Club Albatros Ellerau e.V.  
Stockholmweg 17, 2086 Ellerau

Redaktion: Gerhard Meyer, Dorfstrasse 8, 2086 Ellerau

Druck: Carsten Lebang, Am Felde 33, 2086 Ellerau

Erschellen: 15. Juni - 15. September - 15. Dezember  
15. März

Mitarbeiter: siehe Unterschriften unter den Artikeln

Nachdruck, Kopien, Vervielfältigungen, u.a., auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Vereins gestattet.